# BURY EasyTouch Pro

## Inhalt

## 1. Allgemeine Hinweise

**Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,**

Sie haben eine Freisprecheinrichtung der Marke BURY erworben und sich so für ein Produkt mit hoher Qualität sowie höchstem Bedienungskomfort entschieden.

Damit Sie den vollen Komfort Ihrer BURY Freisprechanlage genießen können, lesen Sie sich die Bedienungsanleitung bitte sorgfältig durch. Falls Sie zusätzlich Fragen zum Einbau oder Betrieb haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler. Er berät Sie gerne und zuverlässig und leitet Ihre Erfahrungen und Anregungen an den Hersteller weiter.

Oder wenden Sie sich an unsere Hotline. Die Telefon- und Faxnummern finden Sie unter dem Stichwort Service.

**Wir wünschen Ihnen eine gute Fahrt.**

## 2. Sicherheitshinweise

**Einbau - wer und wo**

Die Montage der Freisprecheinrichtung kann durch Sie vorgenommen werden, beachten Sie aber bitte womöglich vorhandene Einbauvorgaben des jeweiligen Kfz-Herstellers. Stellen Sie für die Montage der Freisprecheinrichtung das Fahrzeug an einem Ort ab, an dem es den Straßenverkehr nicht behindert.



**Stromversorgung**

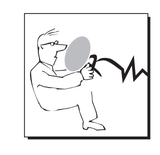
Diese Freisprecheinrichtung kann aufgrund eines integrierten Akkus unabhängig vom jeweiligen Bordnetz betrieben werden. Der Akku des Systems kann jedoch über die Zigarettenanzünderbuchse von beiden Bordnetzen aus (PKW und LKW) aufgeladen werden. Die Versorgungsspannung für die Freisprecheinrichtung wird entsprechend angepasst.

Haftungsausschluss:

Beachten Sie bitte die landestypischen Gesetze und Verordnungen hinsichtlich der e-Zertifizierungen und der Nutzung und Installation von elektronischen Systemen in Fahrzeugen. Sollten Sie diese nicht kennen, informieren Sie sich bitte entsprechend und laden Sie im Zweifelsfall den Akku der Freisprecheinrichtung über den Zigarettenanzünder nur bei stehendem Fahrzeug auf. Fragen zu diesem Thema beantwortet Ihnen gerne unsere Hotline.

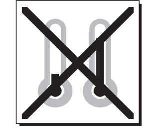
**Platzierung, Lautstärke**

Installieren Sie die Komponenten des Gerätes so im Fahrzeug, dass Ihre Sicht nicht beeinträchtigt wird und die Komponenten nicht in einer Personenaufprallzone der Fahrgastzelle oder in Entfaltungsbereichen von Airbags montiert sind.



**Sachgemäße Handhabung**

Für Beschädigungen und Störungen durch unsachgemäße Installation und Handhabung des Systems übernehmen wir keine Haftung. Setzen Sie deshalb das Gerät weder Nässe, extremen Temperaturen oder Erschütterungen aus und befolgen Sie genau die in der Einbau- und Bedienungsanleitung vorgegebenen Arbeitsschritte.





**Bedienung im Straßenverkehr**

Bedienen Sie das System nur in Situationen, in denen es Ihnen die Verkehrslage erlaubt und Sie dabei andere Verkehrsteilnehmer nicht gefährden, schädigen, behindern oder belästigen. Die Lautstärke des Geräts ist so einzustellen, dass Außengeräusche weiterhin wahrgenommen werden können.

**Im Störungsfall**

Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn Sie einen Defekt bemerken bzw. vermuten. Suchen Sie einen BURY Fachhändler auf oder stellen Sie Kontakt zur BURY Hotline her. Unsachgemäße Reparaturversuche können für Sie gefährlich sein. Deshalb darf nur qualifiziertes Personal Überprüfungen vornehmen.

**Dieses Gerät kann laute Geräusche erzeugen**

Die maximale Lautstärke des Gerätes ist nicht beschränkt. Dies kann zu einem Echo führen. Stellen Sie die Lautstärke ein und reduzieren Sie gegebenenfalls auch die Lautstärke am Gerät. Finden Sie das Gleichgewicht zwischen Qualität und Lautstärke.



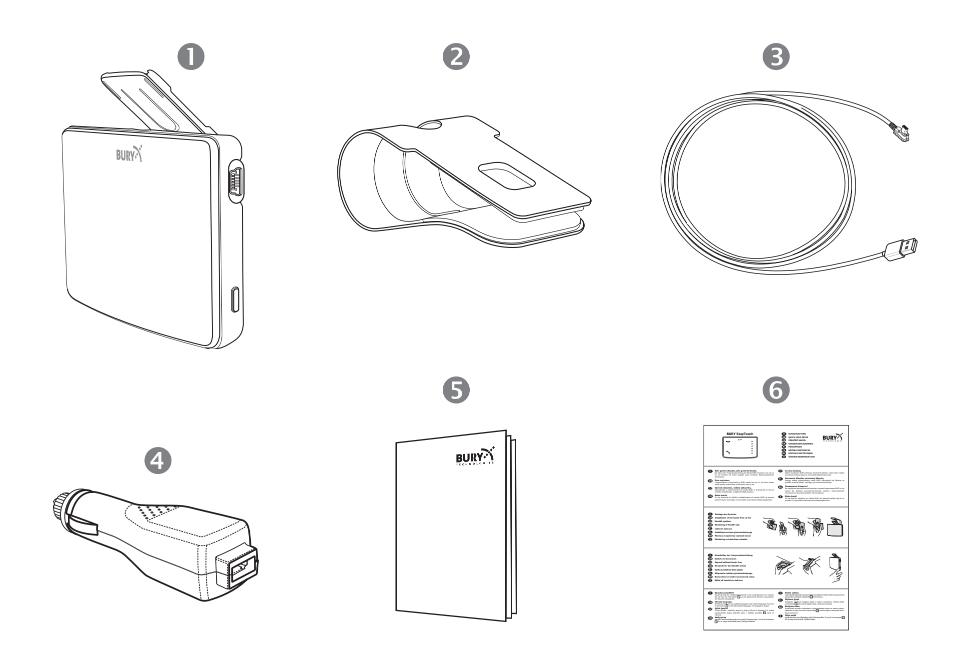
**Wichtig:**

▶Der Fahrer ist jederzeit für die sichere Führung und Kontrolle seines Fahrzeugs verantwortlich. Sie sollten während des Fahrens kein Mobiltelefon - und besonders nicht die Funktionen SMS / MMS schreiben oder lesen - nutzen.

▶Untersuchungen ergaben, dass es ein Risiko für Ihre Sicherheit darstellt, abgelenkt zu sein. Die Nutzung eines Mobiltelefons während der Fahrt kann die Ursache einer solchen Ablenkung sein.

▶Der Hersteller weist hiermit ausdrücklich darauf hin, dass Sie während der Fahrt für ein Telefonat eine Freisprecheinrichtung nutzen sollten.

## 3. Lieferumfang



Die Freisprecheinrichtung (FSE) wird je nach Vertriebsgebiet mit unterschiedlichen Zusammensetzungen von Komponenten ausgeliefert. Die Bedienungsanleitung bezieht sich aber auf alle Varianten.

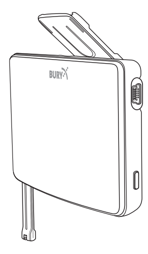
**Beschreibung der Komponenten:**

1) Freisprecheinrichtung
2) Sonnenblendenclip
3) Mini-USB-/USB-Kabel
4) Zigarettenanzünderstecker
5) Bedienungsanleitung im Internet
6) Gedruckte Kurzanleitung

**Hinweis:**

▶Sollten Komponenten hinzukommen oder wegfallen, so erhalten Sie über ein separates Beiblatt eine entsprechende Information.

Die Freisprecheinrichtung BURY EasyTouch Pro verfügt über Sensortasten, einen integrierten Akku, einen Ein-/Ausschalter an der rechten Seite, einen Mini-USB-Anschluss an der rechten Seite, eine Einrastvorrichtung für den Sonnenblendenclip und über ein integriertes, ausziehbares Mikrofon.



## 4. Hinweise zum Akku

Die Freisprecheinrichtung (FSE) besitzt einen integrierten Akku, der im aufgeladenen Zustand das System bis zu **350 Stunden** aktiviert hält. Der Akku garantiert bis zu **7 Stunden** Freisprechen ohne erneute Aufladung. Je nach Einstellung und Nutzung der FSE weichen diese Werte ab.

Vermeiden Sie bitte die Ladung des Akkus innerhalb des Fahrzeugs bei direkter Sonneneinstrahlung und hohen Innenraumtemperaturen, welche bei geparkten Fahrzeugen schnell erreicht werden können. Nehmen Sie die FSE von der Sonnenblende ab und legen Sie sie z. B. in die Seitenablage oder in das Handschuhfach.

**Beachten Sie folgende Temperaturwerte:**

- Lagerung zwischen -20 und +60 Grad Celsius
- Ladung zwischen 0 und +45 Grad Celsius
- Nutzung zwischen -20 und +60 Grad Celsius

Wenn Sie die Werte nicht beachten, kann der Akku beschädigt werden und dadurch möglicherweise die FSE komplett ausfallen.

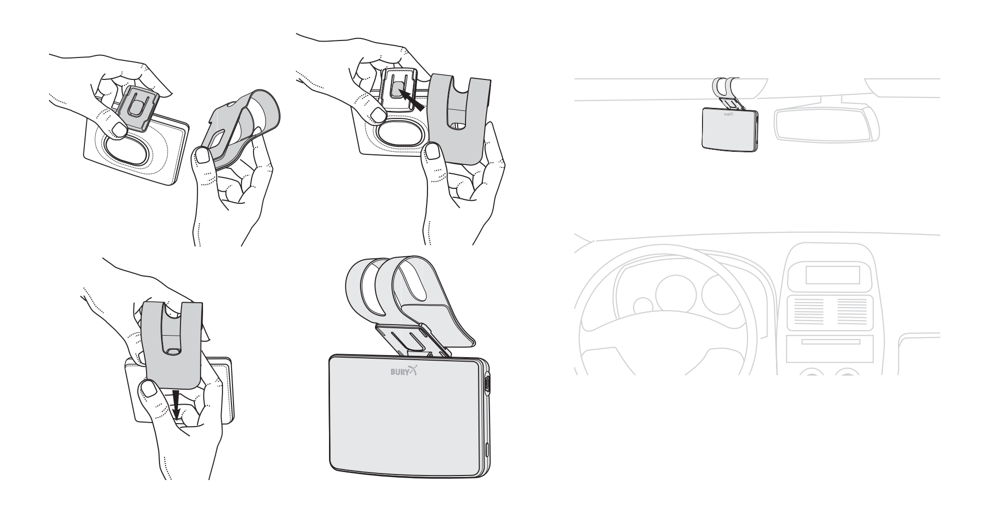
# 5. Platzierung und Befestigung

**Befestigung an der Sonnenblende**

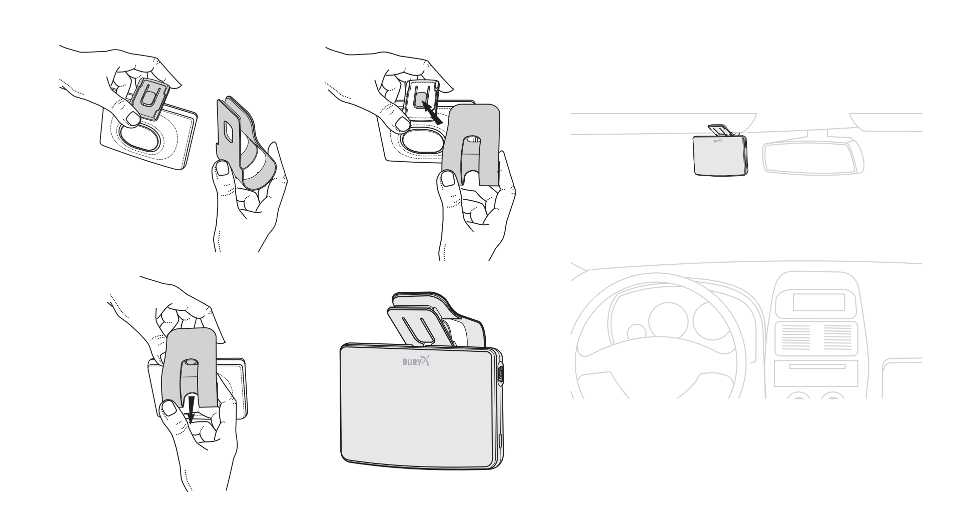
Je nachdem, wie Sie die FSE an der Sonnenblende im Fahrzeug befestigen möchten, müssen Sie den Sonnenblendenclip an der Einrastvorrichtung von der einen oder der anderen Seite einschieben. Drücken Sie auf den Druckknopf an der Einrastvorrichtung, um den Sonnenblendenclip vollständig einzuschieben. Der Clip rastet mit einem Klick-Geräusch ein, sobald dieser korrekt eingeschoben worden ist.

**Variante A:**

**Schieben Sie den Sonnenblendenclip von sich aus gesehen von oben und von sich weg auf die Sonnenblende.**



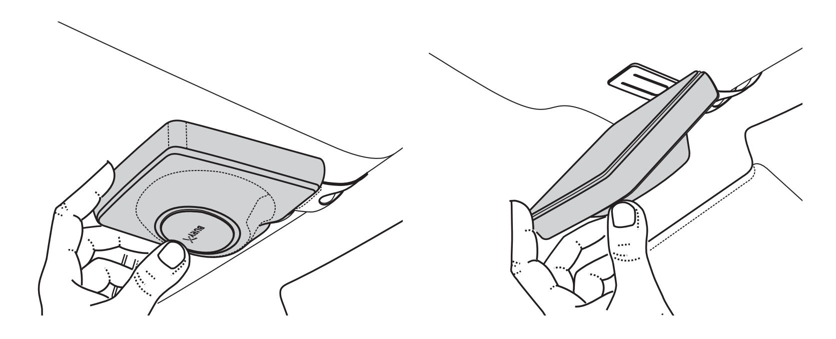
**Variante B:**
**Schieben Sie den Sonnenblendenclip von sich aus gesehen von unten und zu sich hin auf die Sonnenblende.**




**Mikrofon ausziehen**

Ziehen Sie nun das integrierte Mikrofon aus der Freisprecheinrichtung, um Ihre Spracheingaben optimal durchführen zu können.

### Die Sonnenblende auf- und zuklappen



**Hinweis:**

▶Das Aufklappen der Sonnenblende hat keinerlei Wirkung auf die Funktionen der FSE.

▶Die Sonnenblende kann ggf. nicht vollständig aufgeklappt werden.

Je nach Sonnenblendentyp/-dicke sollten Sie beide Möglichkeiten der Anbringung einmal ausprobieren. Prüfen Sie, ob Sie das System bequem bedienen können und es nicht die Sicht auf die Straße einschränkt.

Zum Lösen des Clips von der Einrastvorrichtung drücken Sie auf den Druckknopf und ziehen dann den Clip ab.

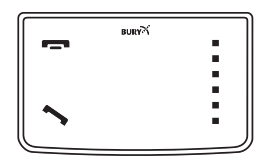
### Stromversorgung

Verbinden Sie die BURY EasyTouch Pro via USB-Kabel mit dem Zigarettenanzünderstecker und stecken Sie diesen in den dazugehörigen Anschluss im Fahrzeug.

### Den Akku der BURY EasyTouch Pro laden

**Möglichkeit 1:** Laden Sie den Akku der BURY EasyTouch Pro über das USB-Kabel und den Zigarettenanzünderstecker im Fahrzeug.
**Möglichkeit 2:** Laden Sie den Akku der BURY EasyTouch Pro über das USB-Kabel an Ihrem PC/ Laptop.

## 6. Inbetriebnahme der Freisprecheinrichtung



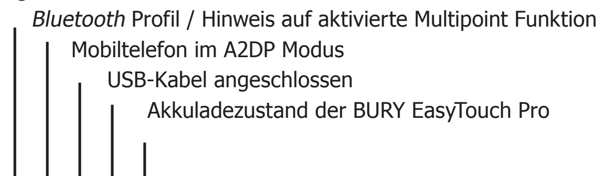

Schalten Sie das Gerät mit der Ein-/Austaste an der rechten Seite ein. Danach müssen Sie die Menüsprache auswählen.



Die Menüsprache können Sie erneut ändern, wenn Sie im **Hauptmenü** die Einstellungen und dort im Menüpunkt **Sprache** die gewünschte Sprache mit der vertikalen Punkteleiste ansteuern. Wenn Sie die gewünschte Sprache mit der Anruftaste auswählen, wird die Sprache geladen.

Koppeln Sie dann Ihr Mobiltelefon mit der BURY EasyTouch Pro. Wenn ein Telefon mit der BURY EasyTouch Pro gekoppelt wurde, sagt das Gerät: **Telefon ist verbunden**.

Anschließend gelangen Sie ins Hauptmenü. In der obersten Zeile können vor und nach dem Verbinden eines Telefons einige Symbole erscheinen. Diese haben folgende Bedeutung:







Hauptmenü mit gekoppeltem Telefon

## 7. Eine *Bluetooth* Verbindung herstellen

Möchten Sie zum ersten Mal eine *Bluetooth* Verbindung zwischen Ihrem Mobiltelefon und der FSE herstellen, müssen Sie die *Bluetooth* Funktion bei Ihrem Handy aktivieren und nach *Bluetooth* Geräten suchen lassen. In diesem Fall nach einem Gerät mit der Bezeichnung „BURY EasyTouch Pro". Falls mehrere Geräte entdeckt worden sind, wählen Sie bitte die FSE aus und geben die **PIN-Nummer „1234"** ein. Drücken Sie anschließend auf die Schaltfläche „Koppeln", um die Verbindung zur FSE herzustellen. Eventuell müssen Sie noch bei Ihrem Mobiltelefon auf „Verbinden" oder „Datentransfer zulassen" klicken, um die Verbindung endgültig aufzubauen.

Lässt sich keine Verbindung aufbauen, überprüfen und aktualisieren Sie bitte den Stand der Software (Firmware) auf Ihrem Mobiltelefon oder bei der FSE. Eine Übersicht zu dieser Thematik finden Sie im Internet unter www.bury.com.

Weiterhin ist es möglich, dass Sie erst die Liste der gekoppelten Geräte in Ihrem Handy löschen müssen, damit die FSE richtig erkannt und eine Verbindung aufgebaut werden kann.

**Hinweis:**

▶Ist der Akku Ihres Mobiltelefons fast leer, lässt sich in vielen Fällen ebenfalls keine *Bluetooth* Verbindung aufbauen.

▶Im Internet finden Sie eine Übersicht mit einer Vielzahl von Mobiltelefonen, welche mit dieser FSE getestet wurden. Beachten Sie aber bitte, das eine von der Liste abweichende Firmware des jeweilig aufgeführten Mobiltelefons dazu führen kann, das bestimmte Anzeigen und Funktionen nicht mehr oder nur eingeschränkt möglich sind.

Die *Bluetooth* Verbindung wird unterbrochen, wenn Sie die *Bluetooth* Funktion auf dem Mobiltelefon deaktivieren oder die BURY EasyTouch Pro ausschalten. Des weiteren wird die Verbindung unterbrochen, wenn Sie sich mit dem Handy zu weit vom Fahrzeug und damit vom Empfangsradius der FSE entfernen. Kehren Sie innerhalb von 15 Minuten zu Ihrem Fahrzeug zurück, wird Ihr Telefon wieder automatisch mit der BURY EasyTouch Pro verbunden.

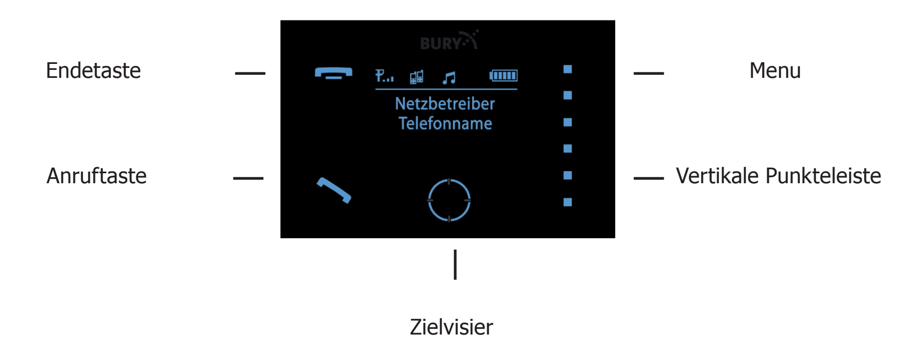
Beachten Sie bitte, dass die Kapazität des Akkus Ihres Mobiltelefons bei aktivierter *Bluetooth* Funktion schnell abnehmen kann. Möchten Sie die *Bluetooth* Funktion nicht mehr nutzen, z. B. beim längeren Verlassen des Fahrzeugs, so sollten Sie diese deaktivieren.

Die FSE besitzt einen Speicher, in dem die Kennungen von bis zu acht Mobiltelefonen abgespeichert werden. Wird ein neuntes Mobiltelefon gekoppelt, wird der jeweils älteste Speichereintrag in der FSE gelöscht.

Haben Sie einige Einstellungen verändert und die FSE arbeitet anschließend nicht wie gewünscht, können Sie die FSE auf den Auslieferungszustand zurücksetzen.

## 8. Bedienung via Touchscreen

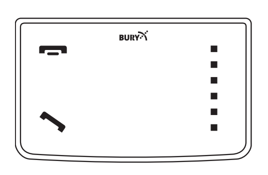
Die Navigation erfolgt über die verschiedenen Tasten. Mit der Endetaste können Sie Aktionen abbrechen oder einen Schritt zurückgehen. Wenn Sie lange auf das Zielvisier drücken, gelangen Sie direkt ins Hauptmenü zurück. Mit der Anruftaste werden Aktionen bestätigt oder ausgeführt. Nutzen Sie die vertikale Punkteleiste, um innerhalb der Menüs zu navigieren.




Bedienen Sie das System über den Touchscreen, verschmutzt dieses im Laufe der Zeit. Dadurch wird die Ablesbarkeit der Informationen von dem Display und dessen Eingabe-Funktionalität beeinträchtigt. Reinigen Sie bitte daher das Display je nach Bedarf mit einem feuchten, fusselfreien Tuch. Verwenden Sie bitte keine Flüssigreiniger.

# 9. Menuführung

Die Bedienung der BURY EasyTouch Pro erfolgt über die Sensortasten auf dem Gerät. Die Funktion der Tasten kann je nach Menüpunkt unterschiedlich sein. Um das Menü zu öffnen, drücken Sie auf das Zielvisier. Um innerhalb der Menüs zu navigieren, benutzen Sie die vertikale Punkteleiste. Der betreffende Menüpunkt wird dann mit einer blauen Farbe hinterlegt. Um diesen Menüpunkt auszuwählen, drücken Sie auf die Anruftaste. Beenden Sie das Menü, indem Sie auf die Endetaste drücken.





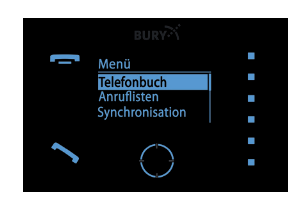



**Hinweis:**

▶Bitte beachten Sie die länderspezifische Gesetzgebung zum Telefonieren im Auto.

## Telefonbuch

Sie können Ihr Telefonbuch in dem Menü **Synchronisation** mit **Lade Telefonbuch** in das Gerät einlesen und **Lösche Telefonbuch** wieder entfernen. Um innerhalb des Telefonbuchs zu navigieren, benutzen Sie die vertikale Punkteleiste. Um einen Kontakt anzurufen, drücken Sie auf die Anruftaste.






**Hinweis:**

▶Je nach Mobiltelefontyp ist es möglich, dass nach der Übertragung des Telefonbuchs die Reihenfolge von Vor- und Nachnamen getauscht ist.

Sind Ihre Kontakte im Telefonspeicher abgelegt, können Sie je nach Handytyp vier oder auch mehr Telefonnummern einem einzigen Kontakt zuordnen. Die Begriffe sind nicht genormt und können je nach Handyhersteller andere Bezeichnungen haben oder auch von Ihnen selbst festgelegt werden*:

**„PRIVAT“**, **„MOBIL“**, **„ARBEIT“**, **„ALLGEMEIN“**.

* Diese Funktion ist handyabhängig.

Manche Handys unterstützen diese Kategorien jedoch nur teilweise oder gar nicht. Um die Telefonnummern dennoch anzuzeigen, werden unbekannte Einträge innerhalb Ihrer Kontakte anhand der Kategorie <Nummer> aufgelistet. Sie erhalten jedoch maximal nur eine Nummer von der SIM-Karte (diese wird immer mit SIM gekennzeichnet) und vier Nummern von dem Telefonspeicher. Werden Kategorien nur teilweise unterstützt, kann die Auflistung später vermischt sein. Beispiel:

**Privat**
+49...
**Mobil**
+49...
**Nummer 1**
+49...
**Nummer 2**
+49...
**SIM**
+49...

## Anruflisten

Hier werden in chronologischer Reihenfolge alle Anrufe aufgelistet, die geführt, verpasst oder angenommen wurden. Angezeigt werden der Name des Anrufers / des Angerufenen und die Telefonnummer. Falls die Telefonnummer keinem Kontakt aus dem Telefonbuch zugewiesen werden kann, erscheint sie allein ohne weitere Infos. Die Navigation innerhalb der Listen erfolgt analog zu der des Telefonbuches.

## Synchronisation

In diesem Menü können Sie das Telefonbuch laden. Mit **Lade Telefonbuch** speichern Sie Ihr Telefonbuch auf der BURY EasyTouch Pro. Um das Telefonbuch wieder zu löschen, bestätigen Sie den Befehl **Lösche Telefonbuch**.

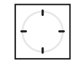
**Hinweis:**

▶ Viele Mobiltelefone speichern Kontaktdaten nacheinander ab. Löschen Sie nun einen oder mehrere Kontakte, entstehen Speicherlücken, insofern Sie die Kontakte nicht neu organisieren. Stellt die BURY EasyTouch Pro beim Synchronisieren der Kontakte zu große Lücken fest, wird der Vorgang abgebrochen. Im Zweifelsfall wird dadurch das Telefonbuch nicht vollständig synchronisiert.

## Einstellungen

In diesem Menüpunkt können Sie die FSE über weitere Untermenüs konfigurieren. Diese lauten **Telefonwechsel**, **Auto Verbindung**, **Schlafmodus**, **Sprache**, **Multipoint, Telefon wechseln, TTS, Tastenton, Helligkeit, Werkseinstellungen, Versions-Info**.

Mit der Funktion **Telefonwechsel** können Sie die Prioritäten der beiden verbundenen Telefone tauschen. Beide Handys werden entkoppelt und in getauschter Reihenfolge wieder gekoppelt. Dies kann einige Sekunden dauern. Drücken Sie einmal auf das Zielvisier, um die BURY EasyTouch Pro zu aktivieren. Drücken Sie lang auf das Zielvisier, um die Priorität der beiden Telefone zu tauschen. Der erfolgreiche Wechsel der Telefone wird mit einem Piepton bestätigt.



**Hinweis:**

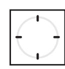
▶Dieser Befehl ist nur verfügbar, sobald die Funktion Multipoint aktiviert wurde.

Das Standardtelefon wird nach der Aktivierung der FSE immer als erstes Telefon gesucht, wenn die automatische Verbindung (**Auto Verbindung**) aktiviert ist und es steht in der Telefonliste immer an erster Stelle. Außerdem ist dieses bei aktivierter Multipoint Funktion immer das primäre Telefon. Unterstützt das Mobiltelefon außerdem die Musikübertragung via A2DP, dann kann dieses *Bluetooth* Profil hier zusätzlich zum Freisprechmodus verbunden oder getrennt werden.

So ist es möglich, von einem Telefon Musik abspielen zu lassen und dennoch über die FSE Telefonate anzunehmen. Die Musikwiedergabe wird bei eingehenden Anrufen oder bei Aktivierung der FSE unterbrochen.

Um insbesondere bei Nachtfahrten Blendeffekte zu vermeiden, können Sie den **Schlafmodus** aktivieren. Der Schlafmodus führt dazu, dass entweder nach 15, 30, 60 oder 90 Sekunden das Display abgeschaltet wird. Drücken Sie auf das Zielvisier, um in den aktiven Zustand zurückzukehren. Bei einem eingehenden Anruf aktiviert die FSE das Display automatisch.

Sie können die **Menüsprache** bei der ersten Inbetriebnahme, nach Softwareupdates oder nach dem Laden der Werkseinstellungen auswählen.



Dank der **Multipoint-Funktion** können Sie zwei Mobiltelefone gleichzeitig via *Bluetooth* mit dem BURY EasyTouch Pro verbinden. Diese Funktion bedienen Sie mit dem Zielvisier. Aktivieren Sie zuerst die Multipoint-Funktion in der Anlage (**Menu->Einstellungen ->Multipoint->Ein**). Dann koppeln und verbinden Sie das erste Mobiltelefon mit der Anlage und danach trennen Sie es. Der nächste Schritt ist die Kopplung und Verbindung des zweiten Telefons und dessen Trennung. Drücken Sie jetzt auf die Hörertaste (Anruftaste), nun verbindet die Anlage die beiden gekoppelten Telefone automatisch.




Das zuerst verbundene Handy besitzt Priorität, d. h. nur dessen

Telefonbücher, Anruflisten und Voicetags sind in dem Speicher der FSE geladen und abrufbereit. Dies ist ähnlich der Situation, als wenn nur ein Handy mit der FSE verbunden wäre. Geht jedoch ein Anruf auf dem sekundären Handy ein, wird auch dieser Anruf über die FSE abgewickelt. Sie erhalten über die Sprachausgabe die Information, auf welchem Handy der Anruf eingeht (auf dem ersten oder zweiten Telefon).

Nach dem Einschalten des BURY EasyTouch Pro verbindet sich die Anlage mit dem zuletzt verbundenen Mobiltelefon. Bedingung dafür ist, dass sich dieses im Fahrzeug befindet, die *Bluetooth* Funktion aktiviert ist und die Kopplungskennung zum FSE nicht gelöscht wurde. Sollte zeitgleich ein Anruf auf beiden Mobiltelefonen eingehen, dann wird das primäre Handy bevorzugt. Der eingehende Anruf auf dem anderen Handy wird Ihnen nach der Annahme oder dem Ablehnen des ersten Anrufs angezeigt. Dann besteht die Möglichkeit, den ersten Anruf kurzfristig zu beenden und dann den zweiten ebenfalls abzulehnen (diese beiden Schritte werden durch das Drücken der Endetaste ausgeführt) oder den ersten Anruf zu beenden und den zweiten Anruf direkt anzunehmen (durch das Drücken der Anruftaste). Ein Halten des ersten Telefonats ist nicht möglich, da nicht auf derselben Rufnummer angerufen wird. Sollte während des geführten Telefonats ein anderes Telefon klingeln, so kann der eingehende Anruf durch das Drücken der Endetaste auf dem Telefon abgelehnt werden.







▶Im Multipoint-Modus kann es bei einigen Mobiltelefon-Kombinationen vorkommen, dass die Sprachausgabe bei einem aktiven Telefonat nicht mehr über die BURY EasyTouch Pro ausgegeben wird, falls Sie einen eingehenden Anruf auf dem zweiten Telefon direkt über das Telefon annehmen.
▶Eine komplett funktionsfähige Anrufverwaltung lässt sich nur über die Bedienfelder der BURY EasyTouch Pro gewährleisten.

**TTS - (Text-to-speech)**
Vorlesen von Telefonbucheinträgen. Der Funktionsumfang kann abhängig vom Mobiltelefon, Netzanbieter und Softwarestand variieren.

Den **Tastenton** können Sie in diesem Menü ein- oder ausschalten.

In dem Menüpunkt **Helligkeit** können Sie die Intensität der Leuchtdioden im Display verändern. Nutzen Sie dafür die vertikale Punkteleiste.

Haben Sie einige Einstellungen verändert und die FSE arbeitet anschließend nicht wie gewünscht, können Sie mit der Funktion **Werkseinstellungen** die FSE auf den Auslieferungszustand zurücksetzen.

Unter der Rubrik **Versions-Info** erhalten Sie Informationen zu der installierten Software und Hardware der FSE. Auf unserer Website www.bury.com finden Sie alle aktiuellen Software-Updates. Nachdem Sie die neue Software heruntergeladen haben, aktivieren Sie die aktuelle BURY Device Firmware Update-Version. Wählen Sie jetzt die gewünschte Sprache, bestätigen Sie mit OK. Aus der Liste wählen Sie ein entsprechendes Gerät und bestätigen Sie die Wahl mit der OK Taste. Bei ausgeschalteter BURY Easy Touch Pro Anlage halten Sie die power Taste etwa 10 Sek. gedrückt bis im Display **„Update..."** erscheint. Bei gedrückter power taste schliessen Sie die Anlage mit dem Kabel an und klicken Sie auf „next". Falls die Anlage erfolgreich angeschlossen ist und sich im **Update Modus** befindet, wird ein Fenster mit den Softwaredateien angezeigt. Dann klicken Sie auf browse, suchen und wählen Sie eine entsprechende Datei aus, klicken Sie auf „next" und das Update fängt an.
Wenn das Update erfolgreich abgeschlossen ist erscheint im Display eine ensprechende Information, klicken Sie jetzt auf FINISH und warten Sie auf einen Anlagen-Restart. Wenn die Anlage ausschaltet und wieder einschaltet, trennen Sie das Kabel.

**Hinweis:**

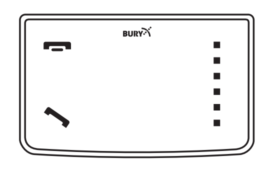
▶ Unterbrechen Sie während des Updates nicht die Stromzufuhr der FSE.

▶ Wir empfehlen Ihnen, die FSE durch einen BURY Fachhändler aktualisieren zu lassen. Einen Fachhändler in Ihrer Nähe finden Sie unter www.bury.com.

▶ Nachdem das Gerät aktualisiert wurde, warten Sie, bis das Zielvisier aufhört zu blinken und das Gerät sich automatisch selber startet.

## 10. Telefonate annehmen, führen, beenden

Die Bedienung der BURY EasyTouch Pro erfolgt über die Sensortasten auf dem Gerät. Die Funktion der Tasten kann je nach Menüpunkt unterschiedlich sein.




**Hinweis:**
▶Bitte beachten Sie die länderspezifische Gesetzgebung zum Telefonieren im Auto.

**Anrufe durchführen**
Drücken Sie auf die Anruftaste. Das Gerät sagt: **Sprachbefehl eingeben.** Sagen Sie laut und deutlich Ihren Sprachbefehl.



Sie haben mit der BURY EasyTouch Pro drei Möglichkeiten, Sprachbefehle zu nutzen:

**Möglichkeit 1: Voice Tags (Sprachbefehle) anlegen und nutzen**
Um selbst einen Anruf durchführen zu können, müssen Sie in Ihrem Mobiltelefon Voice Tags anlegen. In Ihrem Mobiltelefon können Sie nur für die Kontakte, die in Ihrem Adressbuch (nicht auf der SIM-Karte!) gespeichert sind, einen Sprachbefehl aufnehmen.

**Hinweis:**
▶Kopieren Sie Ihre Kontakte von der SIM-Karte in das Adressbuch des Telefons. Verwenden Sie anschließend nur die Kontakte aus Ihrem Adressbuch.

Wenn Sie einen Kontakt aus Ihrem Adressbuch aufrufen, wählen Sie unter Optionen „Anrufname hinzufügen". Der Menüpunkt ist herstellerabhängig und kann auch anders lauten. In diesem Menü können Sie den Sprachbefehl für einen Kontakt anlegen, ändern oder löschen. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons.

In Ihrem Adressbuch können Sie erkennen, für welchen Kontakt Sie bereits einen Voice Tag aufgenommen haben. Hinter dem Namen wird ein handyabhängiges Symbol angezeigt, meistens ein „Pacman".

**Möglichkeit 2: Phonetik auslesen**
Bei einigen Mobiltelefonen öffnen Sie das Telefonbuch des jeweiligen Handys, wenn Sie auf die Anruftaste der BURY EasyTouch Pro drücken. Das Gerät sagt: **Sprachbefehl eingeben**. Der von Ihnen eingegebene Sprachbefehl (Name des Kontaktes) wird über Phonetiktechnologie mit den gespeicherten Kontakten im Telefonbuch des Mobiltelefons verglichen und bei Übereinstimmung ausgewählt.

**Möglichkeit 3: Die Sprachwahlfunktion des Smartphones nutzen**

Die meisten Smartphones besitzen eine Sprachwahlfunktion, die Sie über die Anruftaste der BURY EasyTouch Pro aktivieren können. Sie können dann die Sprachwahlfunktionen des Smartphones über die BURY EasyTouch Pro nutzen.



Bitte achten Sie darauf, die genauen Sprachbefehle des Smartphones wiederzugeben, die Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Smartphones nachlesen können. Mit den Sprachbefehlen können Sie nicht nur Telefonate durchführen, sondern auch Musik über die BURY EasyTouch Pro abspielen lassen.

**Tipp:**

▶Die Musikwiedergabe können Sie nur über das Smartphone beenden.

▶Bei ein- und ausgehenden Anrufen wird die Musikwiedergabe automatisch unterbrochen.

▶Stellen Sie sicher, dass Ihr Mobiltelefon Musikdateien nur via A2DP zur Freisprecheinrichtung überträgt. Nur dann kann eine optimale Wiedergabequalität gewährleistet werden.

Wenn Sie auf die Anruftaste auf der BURY EasyTouch Pro drücken, sagt das Gerät: **Sprachbefehl eingeben**. Bei manchen Smartphones ertönt anschließend nach ein bis drei Sekunden ein Signalton. Erst dann können Sie den Sprachbefehl eingeben.



**Ausgehender Anruf**

Drücken Sie kurz auf die Anruftaste, um die Voice Tag Funktion zu aktivieren. Das Gerät sagt: **Sprachbefehl eingeben.** Starten Sie mit einem Sprachbefehl den Anruf. Ist die angerufene Nummer besetzt, können Sie die Wahlwiederholung starten. Drücken Sie dafür lang (für zwei Sekunden) auf die Anruftaste. Das Gerät sagt: **Wahlwiederholung**.



Wenn Sie einen nicht hinterlegten Sprachbefehl ansagen, dann sagt das Gerät: **Sprachbefehl ist nicht vorhanden**. Die BURY EasyTouch Pro geht zurück in den Stand-by Modus.

Drücken Sie kurz auf die Endetaste, um die Voice Tag Funktion, den aktiven Anruf, oder die Wahlwiederholung zu beenden.



Wenn Sie einen Anruf durchführen und kurz auf die Anruftaste drücken, dann wird der Privatmodus gestartet. Der Anruf wird dadurch auf das Mobiltelefon weitergeleitet.



**Eingehender Anruf**

Wenn der Anrufer seine Nummer mitsendet, dann liest das Gerät die Nummer vor: **05732xxxxx.** Wenn der Anrufer seine Nummer unterdrückt hat, dann sagt das Gerät: **Unbekannter Anrufer**.

Drücken Sie kurz auf die Endetaste, um den Anruf abzulehnen. Das Gerät geht zurück in den Stand-by Modus.



Drücken Sie kurz auf die Anruftaste, um den eingehenden Anruf anzunehmen.



**Lautstärke einstellen**

Drücken Sie auf die vertikale Punkteleiste, um die Lautstärke während eines aktiven Gespräches Schritt für Schritt zu erhöhen (oberer Bereich) oder zu reduzieren (unterer Bereich). Ein hoher Signalton erklingt, wenn die maximale Lautstärke erreicht wurde. Ein niedriger Signalton erklingt, wenn die minimale Lautstärke erreicht wurde.



Sie können aber auch mit dem Finger über die Punkteleiste fahren (beide Richtungen).

## 11. Weitere Bedienmöglichkeiten

**Telefon verbinden**

In der Telefonliste der BURY EasyTouch Pro ist mindestens ein Telefon gelistet. Die automatische Verbindung ist an und das letzte verbundene Telefon wird für dreimal 5 Sekunden gesucht. Wenn dieses Telefon nicht gefunden wird, wird nach dem nächsten Telefon in der Liste gesucht (für 5 Sekunden). Danach wird die Liste dreimal ganz durchsucht, bevor die automatische Verbindung unterbrochen wird. Das Gerät geht dann wieder in den Stand-by Modus. Es können acht Telefone gekoppelt werden. Wenn ein neuntes Telefon gekoppelt wird, wird das letzte in der Liste gelöscht (First-In/First-Out). Das zuletzt verbundene Telefon wird immer an die erste Stelle der Liste gesetzt.

Während bereits gekoppelte Mobiltelefone von der BURY EasyTouch Pro gesucht werden, können Sie selbst kein weiteres Telefon koppeln und verbinden.

Um ein weiteres Mobiltelefon zu koppeln und gegebenenfalls zu verbinden, drücken Sie kurz auf die Endetaste, um die automatische Verbindung zu unterbrechen.

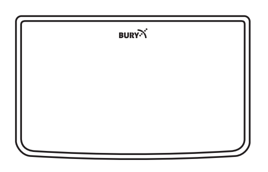


**Telefon trennen**

Drücken Sie lang (für drei Sekunden) auf die Endetaste, um die Telefonverbindung zu trennen. Das Gerät sagt: **Es ist kein Telefon verbunden.**



## Sprachansagen im Stand-by Modus




Die folgenden Sprachansagen werden nur im Stand-by Modus abgespielt, aber nicht bei einem Anruf oder während anderer aktiver Funktionen. Die Lautstärkeeinstellung ist genauso wie beim aktiven Telefonat.

| **Status:** | **Das Gerät sagt:** |
|---|---|
| Batteriestatus unter 10 %: | **Akku ist fast leer** (wird alle fünf Minuten wiederholt) |
| System wird geladen: | **Ladung an** |
| Batterie zu 100 % geladen: | **Akku ist voll** |
| USB-Kabel wird entfernt: | **Ladung aus** |

## Ausschalten der BURY EasyTouch Pro

Das Gerät schaltet sich nach dreissig Minuten aus, wenn kein Telefon gekoppelt ist. Wenn Sie das Gerät vorher ausschalten möchten, betätigen Sie einfach den Ein-/Ausschaltknopf an der rechten Seite.

## 12. Service

Bei allgemeinen oder technischen Fragen, Anregungen und Kritiken steht Ihnen unser Team jeder Zeit zur Verfügung. Wir sind für Ihre Vorschläge und Bemerkungen offen:

**Verwaltung:**
**BURY GmbH & Co. KG**
**Robert-Koch-Straße 1-7**
**D-32584 Löhne**
**Deutschland**

**Produzent:**
**BURY Spółka z o.o.**
**ul. Wojska Polskiego 4**
**39-300 Mielec**
**Polen**

Hotline: +49(0)180 5 - 842 468*
Faxline: +49(0)180 5 - 842 329*
* 0,14 €/Min. aus dem Festnetz der Deutschen Telekom AG, deutscher Mobilfunk max. 0,42 €/Min. Die Kosten für Anrufe aus dem internationalen Ausland können abweichen.
E-Mail: hotline@bury.com

**Gewährleistung / Serviceannahme**
Die Gewährleistungsdauer für die erworbenen Komponenten dieses Produktes beträgt zwei Jahre ab Verkaufsdatum an den Endkunden. Gewährleistungsansprüche für Sie als Endkunde bestehen gegenüber Ihrem Vertragspartner. Sollte der jeweilige Vertragspartner einen vorhandenen Mangel nicht beseitigen können, nehmen Sie bitte Ihre Käuferrechte in Anspruch. Soll nach Absprache mit Ihrem Vertragspartner das Produkt aus Reklamationsgründen direkt zum Hersteller geschickt werden, dann senden Sie dieses mit einer ausführlichen Fehlerbeschreibung und einer Kopie des Kaufbelegs in deutscher oder englischer Sprache direkt an unser Serviceteam:

**BURY GmbH & Co. KG**
**Im Hause DPD Depot 103**
**Robinienweg**
**D-03222 Lübbenau**
**Deutschland**

**Hinweise zur Entsorgung von Elektrogeräten in der EU**

Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern bedeutet, dass elektrische und elektronische Produkte, Batterien und Akkumulatoren in der Europäischen Union einer getrennten Müllsammlung zugeführt werden müssen. Entsorgen Sie diese Produkte nicht über den unsortierten Hausmüll. Als Besitzer eines Altgerätes sind Sie verpflichtet, dieses zu den vorgesehenen Annahme- oder kommunalen Sammelstellen zu bringen. Elektroaltgeräte werden dort kostenlos angenommen.

## 13. Bestimmungsgemäßer Gebrauch dieses Systems

Diese Freisprecheinrichtung ist ausschließlich für den Gebrauch mit *Bluetooth* Mobiltelefonen in Kraftfahrzeugen bestimmt. Beachten Sie bei der Nutzung dieses Systems länderspezifische Gesetze und Verordnungen sowie die Hinweise in den Bedienungsanleitungen der verwendeten Mobiltelefone.

## 14. Zulassungen und Konformitätserklärungen

Produktion, Einkauf, Service und Vertrieb sind auf die Organisationslösungen des Qualitätsmanagements nach ISO/TS 16949 und die umweltfreundlichen Prozesse nach ISO 14001 gestützt. Die FSE besitzt die



CE Zulassung entsprechend der Richtlinie R&TTE 1999/5/EG




Der Zigarettenanzünderstecker dieser Freisprecheinrichtung besitzt die Typgenehmigung e1 gemäß Richtlinie 2009/19/EG „Elektromagnetische Verträglichkeit in Kraftfahrzeugen"

Eine Konformitätserklärung des Herstellers für dieses System können Sie postalisch unter der oben genannten Herstelleradresse oder unter folgender E-Mail Adresse anfordern:
ce_conformance@bury.com
Bitte formulieren Sie Ihre Anfrage in deutscher oder englischer Sprache.

Version 10/2012
25.1440.0-02-191012

Irrtum und Änderungen vorbehalten.